B E S C H L U S S

über das Ergebnis der Sitzung des Ausschusses für Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus am 23.11.2022 im Sitzungssaal des Kreishauses in Euskirchen, Jülicher Ring 32

TOP 8 **Eifel-Touristik Agentur NRW e.V.**
hier: Erhöhung des Strukturhilfebeitrages aufgrund der Neuausrichtung der Eifel Tourismus GmbH und der damit einhergehenden Erhöhung der Defizitbeteiligung **V 354/2022**

Herr Heller, SPD-Fraktion, bittet um nähere Erläuterung hinsichtlich der Neuaufgabe der Eifel Tourismus GmbH (ET) in Abgrenzung zur Aufgabenwahrnehmen innerhalb des Kreises Euskirchen.

Herr Landrat Ramers teilt mit, dass in 2022 ein umfangreicher Prozess auf Ebene der Eifel Tourismus GmbH und der Zukunftsinitiative Eifel stattgefunden habe. Durch Förderprojekte der vergangenen Jahre habe die ET einen Mehrwert schaffen können, der über den reinen Tourismus hinausgegangen sei. Dieser Trend sei in sämtlichen Tourismusregionen deutschlandweit zu erkennen. Die ET betreibe nicht mehr nur noch reinen Tourismus, sondern übergreifendes Wirtschaftsstandortmarketing. Hierzu sei die operative und aktive Wirtschaftsförderung abzugrenzen. Dies sei keine Aufgabe der ET, sondern der Kreise.
In Absprache mit dem Kreis Düren und der Städteregion Aachen sei vereinbart worden, dass die Erhöhung des Strukturhilfebeitrages zunächst für 2023 gewährt werde. Allerdings müsse es zum Ende 2023 eine Evaluation seitens der ET geben, bevor die Erhöhung für die Folgejahre beschlossen werde. Im Tenor stehe die Vermeidung von Doppelstrukturen. Dieser Vorschlag sei seitens der ET angenommen worden.

Auf Bitten von Herrn Gierden, Bündnis 90/Die Grünen, sagt Herr Landrat Ramers Zahlenmaterial hinsichtlich der Reichweite zu den in der Vorlage erwähnten 152 Reportagen zu.

Der Ausschuss für Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung und Tourismus empfiehlt dem Kreistag folgende Beschlussfassung:

Der Kreistag

a) beschließt die Erhöhung der Strukturhilfe an den Eifel-Touristik Agentur NRW e.V. (ETA) i.H.v. 13.303,33 € für das Jahr 2023 und beauftragt die Verwaltung, den erhöhten Beitrag über die Veränderungsliste in den Haushalt 2023 einzustellen.

b) begrüßt die Neuausrichtung der Eifel Tourismus GmbH (ET) in Form der Aufnahme des eifelweiten Wirtschaftsstandortmarketings in das Aufgabenportfolio.

c) beauftragt die Verwaltung, im Herbst 2023 erneut zu dem Thema zu berichten und bis dahin eine Evaluation der Maßnahmen mit der

Eifel Tourismus GmbH zu vereinbaren, die die Grundlage für eine Beschlussfassung über eine weitere Erhöhung des Strukturhilfebeitrages für die Jahre 2024-2026 bildet.

Abstimmungsergebnis: mit Mehrheit dafür,
bei 2 Gegenstimmen, AfD-Fraktion